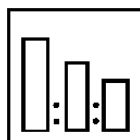
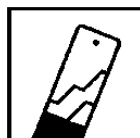


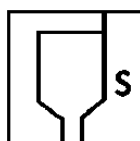
## Autoclear LV Superior



100:60:20  
Stammmaterial:  
Härter:  
Verdünnung:



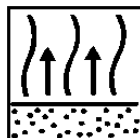
Nr. 31



17 – 19 Sek.



2 x 1  
1.2-1.3



Zwischenablüßzeit  
0 - 3 Min.  
Endablüßzeit  
0 - 5 Min.



25 Min bei 60 °C  
(Objekttemperatur)



### Kurzcharakteristik:

Autoclear LV Superior ist ein festkörperreiches, VOC-konformes Zweikomponenten Klarlack-System. Dieses besteht aus drei Klarlacken, einem dazugehörigen Härter und vier Verdünnungen und wurde auf optimale Applikationseigenschaften entwickelt. Dieses Konzept deckt alle Arten von Reparaturen unter allen Applikationsbedingungen ab. Diese Klarlack-Technologie gewährt sehr robuste und verlässliche Produkteigenschaften, kombiniert mit einem sehr hohen Glanz auf Autowave.

Autoclear LV Superior hat im anwendungsfertigen Zustand einen VOC-Gehalt von unter 420g/l.

### Produkte und Zusätze:

Autoclear LV Superior Fast / Medium / Slow

Autoclear LV Superior Härter

Autoclear LV Superior Reducer Fast / Medium / Slow

**Klarlack:** **Superior Fast:** Trocknungsdauer 15 Min. bei 60 °C  
**Superior Medium:** Trocknungsdauer 25 Min. bei 60 °C  
**Superior Slow:** Trocknungsdauer 35 Min. bei 60 °C

**Härter:** **Superior Härter:** Universalhärter für alle Reparaturgrößen

**Verdünnung:** **Reducer Fast:** Spot- und Teilreparaturen unter 20 °C

**Reducer Medium:** Spot- und Teilreparaturen bei 20 °C - 30 °C

**Reducer Slow:** größere Flächen und Ganzlackierungen bei 25 °C - 35 °C

**Reducer Extra Slow:** größere Flächen und Ganzlackierungen bei über 35 °C.

**Zusätze:** **Autoclear Mat:** Zusatz um den Glanzgrad zu verändern

Wird Autoclear LV Superior auf lackierbaren Kunststoffteilen eingesetzt, so ist ein elastifizieren mit Elast-o-Actif **nicht** notwendig.

### Grundstoffbasis:

Autoclear LV Superior

Acrylatharze

Autoclear LV Superior Härter

Polyisocyanate

### Untergründe:

Sikkens Autowave, nach einer Ablüßzeit von 15 Min. bei 20 °C

### Mischungsverhältnis:

|     |              |                                  |
|-----|--------------|----------------------------------|
| 100 | Volumenteile | Autoclear LV Superior            |
| 60  | Volumenteile | Autoclear LV Superior Härter     |
| 20  | Volumenteile | Autoclear LV Superior Verdünnung |

Messstab Nr. 31 verwenden

### Spritzviskosität:

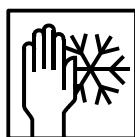
16-17 Sek. DIN 4 bei 20°C.

### Topfzeit:

|                              |                    |
|------------------------------|--------------------|
| Autoclear LV Superior Fast   | 30 Min. bei 20 °C  |
| Autoclear LV Superior Medium | 1 Std. bei 20 °C   |
| Autoclear LV Superior Slow   | 1 ½ Std. bei 20 °C |

### Spritzpistole und Düsengröße:

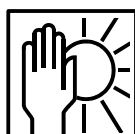
|           | Düsengröße | Spritzdruck:                  |
|-----------|------------|-------------------------------|
| Compliant | 1,2 - 1,3  | 2-3 bar Eingangsdruck         |
| HVLP:     | 1,2 - 1,3  | max. 0,7 bar an der Luftkappe |



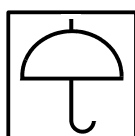
Vor Frost  
schützen!



Wieder gut  
verschließen!



Vor Hitze  
schützen!



Vor Feuchtigkeit  
schützen!

**Verarbeitung:**

Eine dünne verlaufende Einzelschicht, gefolgt von einer verlaufenden Schicht mit einer Zwischenablüßzeit von 0 - 3 Min. Nach 5 Min. Endablüßzeit kann eine forcierte Trocknung bei 60°C erfolgen.

**Schichtdicke:**

45-60 µm bei 1½ Spritzgängen wie angegeben

**Trocknung**

|       |            | Autoclear LV<br>Superior Fast | Autoclear LV<br>Superior Medium | Autoclear LV<br>Superior Slow |
|-------|------------|-------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
| 20 °C | Staubfrei  | 1 Std.                        | 1 ½ Std.                        | 2 ½ Std.                      |
|       | Hantierbar | 6 Std.                        | 7 Std.                          | 8 Std.                        |
| 50 °C | Staubfrei  | 10 Min.                       | 20 Min.                         | 25 Min.                       |
|       | Hantierbar | 30 Min.                       | 50 Min.                         | 60 Min.                       |
| 60 °C | Staubfrei  | 7 Min.                        | 10 Min.                         | 20 Min.                       |
|       | Hantierbar | 15 Min.                       | 25 Min.                         | 35 Min.                       |

**Durchtrocknung**

Bei der Einhaltung des Trocknungszyklus eine Objekttemperatur von 60 °C einhalten und eine Abkühlphase bis an Umgebungstemperatur gewähren, um somit den Durchtrocknungsprozess zu vervollständigen.

**Infrarot-Trocknung:**

Vor IR-Trocknung bitte eine Ablüßzeit von 5 Minuten einhalten.

Während der Trocknung darf das zu trocknende Objekt nicht über 100 °C erreichen.

Die Details stehen im TM 7.9

**Reinigung der Arbeitsgeräte:**

Mit Sikkens Solvent, Guncleaner oder Sikkens NC-Verdünnung.

**Polierbarkeit:**

Fehlstellen in Autoclear LV Superior können nach vollständiger Durchtrocknung (bei 60°C Objekttemperatur und anschließender Abkühlungsphase von 1 Std. bei 20°C, bei Lufttrocknung wie oben angegeben) poliert werden.

**Empfohlene Poliermittel:**

Festool mpa 8000 / mpa 11000 oder

3M Perfect-it 80349 Extra Fine; zusätzlich kann bei 3M Hochglanzversiegelung 09377 eingesetzt werden.

**Überlackierbarkeit:**

Innerhalb von 24 Stunden kann Autoclear LV Superior ohne anschleifen mit sich selbst überlackiert werden. Nach Überschreiten dieser Zeit muss Autoclear LV Superior mit 3M Scotch Brite Grau Ultra Fine angeschliffen werden.

**Lagerstabilität:**

|                                  |           |
|----------------------------------|-----------|
| Autoclear LV Superior            | 24 Monate |
| Autoclear LV Superior Härter     | 12 Monate |
| Autoclear LV Superior Verdünnung | 12 Monate |

**VOC-Wert:**

Gemessen nach ISO 11890-1: max. 410 g/l

---

Autoclear LV Superior Härter enthält Polyisocyanate. Bei der Verarbeitung das "Merkblatt über den Umgang mit PUR-Anstrichstoffen" der Berufsgenossenschaft beachten.

Verarbeitungsfertige Anstrichstoffe, die Isocyanate enthalten, können eine Reizwirkung auf die Schleimhäute - besonders auf die Atmungsorgane - ausüben und Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Einatmen von Dämpfen oder Spritznebel besteht die Gefahr einer Sensibilisierung. Beim Umgang mit isocyanathaltigen Anstrichstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Anstrichstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden. Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Anstrichstoffen nicht herangezogen werden.

---

**Kennzeichnung nach GefStoffV. in ihrer jeweils gültigen Fassung, siehe Angaben auf dem Gebinde-Etikett.**

**Nur zur Lackierung von Fahrzeugen durch den Fachmann, unter Beachtung der Herstellerempfehlungen im Merkblatt.**

**Zur Arbeitssicherheit sind die Informationen der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie, „Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (BGR 500 Teil 2; Kapitel 2.29)“ zu beachten.**

Die gemachten Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt. Die Produktinformationen, einschließlich etwaiger Zusicherungen hinsichtlich der Produkteignung, erfolgen nach bestem Wissen und entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Umwelteinflüsse, Werkstoffe, Applikationsapparaturen und Applikationstechniken liegen außerhalb unseres Einflusses und damit außerhalb unserer Verantwortung. Der Kunde hat in jedem Fall die Einsatzfähigkeit des Materials vor Anwendung unter Praxisbedingungen zu prüfen.